

Wir sind für Sie da!

In einer akuten **Notlage** oder bei **Gefahr**, sind wir jederzeit erreichbar über den

Notruf 110

Wenn Sie nicht in einer akuten Notsituation sind, sondern ein anderes Anliegen haben, besuchen Sie uns auf einer unserer Polizeiwachen oder rufen Sie dort an.

 +49 2131 300 – 0

Hier finden Sie uns:

Polizeiwache Neuss

Jülicher Landstraße 178, 41464 Neuss

Polizeiwache Grevenbroich

Lindenstraße 30, 41515 Grevenbroich

Polizeiwache Kaarst

Rathausstraße 5, 41564 Kaarst

Polizeiwache Dormagen

An der Wache 1, 41539 Dormagen

Polizeiwache Meerbusch

Holbeinstraße 4, 40667 Meerbusch

Polizeiwache Korschenbroich

An der Sandkuhle 1, 41352 Korschenbroich

Polizeiwache Jüchen

Rektor-Thoma-Straße 7, 41363 Jüchen

Feuerwehr und Rettungsdienst erreichen Sie jederzeit über den

Notruf 112

Weitere Informationen

Informationen des Rhein-Kreises Neuss für Geflüchtete aus der Ukraine finden Sie unter



www.rhein-kreis-neuss.de/ukraine

Impressum:

Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss
als Kreispolizeibehörde
Jülicher Landstraße 178
41464 Neuss
Telefon: 02131 300 – 0

E-Mail: poststelle.rhein-kreis-neuss@polizei.nrw.de
Internet: www.rhein-kreis-neuss.polizei.nrw.de
Twitter: www.twitter.com/polizei_nrw_rkn
Facebook: www.facebook.com/polizei.nrw.ne



Informationen der Polizei
für Geflüchtete aus der Ukraine





POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Rhein-Kreis Neuss

rhein
kreis
neuss

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Ukraine,

wir sind zutiefst betroffen über Ihre Situation und möchten Ihnen in dieser für Sie so schweren Zeit so gut es geht zur Seite stehen.

Die Aufgabe der Polizei ist es, für Ihre Sicherheit zu sorgen. Dafür sind wir Tag und Nacht für die Menschen erreichbar.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, sprechen Sie uns jederzeit an.

Wir sind für Sie da!

Ihre Polizei im Rhein-Kreis Neuss

Vorsicht vor Betrügern

Leider gibt es Menschen, die die Notsituation anderer ausnutzen. Daher seien Sie vorsichtig bei Angeboten von Ihnen fremden Personen.

Arbeitsangebote

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie ein Arbeitsangebot erhalten. Nicht jedes Angebot entspricht der Wahrheit.

Möglicherweise täuschen Betrüger eine angebliche Arbeitsstelle oder ihre Hilfsbereitschaft nur vor, verfolgen in Wahrheit aber ganz andere Ziele – zum Beispiel Prostitution.

Arbeitsgenehmigungen

Selbst bei seriösen Arbeitsangeboten besteht die Gefahr, dass Sie sich ohne die erforderlichen Genehmigungen im schlimmsten Fall strafbar machen.

Deshalb: Gehen Sie nicht vorschnell auf Arbeitsangebote ein!

Wohnungsangebote

Gehen Sie nicht auf Wohnungsangebote von fremden Personen ein.

Betrüger bieten beispielsweise an, Menschen in den eigenen Wohnungen und Häusern aufzunehmen oder gegen Gebühren eine Wohnung für Sie zu finden.

Solche Vermittlungsangebote sollten Sie nur von autorisierten Personen, zum Beispiel von Mitarbeitern des Sozialamts in Betracht ziehen.

